

Sozialpsychiatrischer Liaisondienst

zu Einrichtungen der Wiener
Wohnungslosenhilfe

Dr. Andreas Weber, MSc, MBA

PSYCHOSOZIALE
DIENSTE ■ WIEN

INHALT

- **Liaisondienst**
- **Wiener Wohnungslosenhilfe**
- **Ausblick**

LIAISONDIENST

- **Gründe**
- **Entwicklung**
- **Aufgaben**
- **Umfang**
- **Gefahren**
- **Datenlage**

Gründe

- Grundaufgabe PSD: flächendeckende, barrierefreie, niederschwellige Versorgung
- Ambulanz: vornehmliche Kommstruktur
- Obdachlose psychisch Kranke: besonders schlechten Zugang zum Gesundheitssystem

Entwicklung

- Beginn 2005 in zwei Einrichtungen
- 2008: 17 Einrichtungen
- 2010: Leistungen auch in einem Notquartier, respektive neu im ASBÖ Dauerwohnheim Pillergasse, sowie ARGE NSH 16
- Leistungsbericht 2008: 449 begutachtete Personen, mehr als 50 % Sucht/Schizophrenie

Aufgaben

- Patientenkontakt
- Fallbesprechung
- Fallsupervision
- Fortbildung

Umfang

- In den Einrichtungen: Zwischen 1 und 8 Wochenstunden
- Verteilung innerhalb der Leistungen: Große Unterschiede zwischen Notquartier und Rest
- Fortbildung: 3 Veranstaltungen pro Jahr

Gefahren

- Behandlung vor Ort
- Ausschluss der Bewohner vom Regelsystem
- Hospitalisierung/Getthoisierung
- Aufbau einer Parallelopsychiatrie
- Instrumentalisierung der Psychiatrie für ordnungsrechtliche Aufgaben

Datenlage

- Forschungsdesiderat
- 70 – 95 % der Wohnungslosen psychisch auffällig
- Überhang an Abhängigkeitsdiagnosen (Alkohol: Lebenszeitprävalenz: 44 – 90 %)
- Affektive Störungen: 20 – 27 %
- Schizophrener Formenkreis: 4 – 14 %
- Hirnorganische Störungen: 4 – 14 %

Quellen

- Standardwerk: „Obdachlos und psychisch krank“ von Nouvertne´, Wessel, Zechert
- Einzelartikel, graue Literatur
- „Psychisch krank und obdachlos“, Mag. Doris Aigner, DSA Gruft, basierend auf den Theorien von Macht von Michel Foucault
- „Unterbringung psychisch Kranker in Obdachloseneinrichtungen“, 227 entlassene Bewohner mit Blickpunkt Wohnrechtsverlust

WIENER WOHNUNGSLOSENHILFE

- **Obdachlosigkeit**
- **Strukturelemente**
- **Vier Phasen Entstehungsmodell**
- **Fünf Säulen Hilfsmodell**
- **Angebote der Wiener Wohnungslosenhilfe**
- **Stufenplan der WWH**

Obdachlosigkeit

- Ohne Dach/in Notunterkünften
- Unterkunft in zeitlich befristeten Einrichtungen
- Prekäre Wohnverhältnisse
- Inadäquate Wohnverhältnisse

Strukturelemente

- Disziplinierungstreben von Obrigkeitsstaaten, bei Störung der Sicherheit
- Grundbedürfnis des Wohnens
- Heimbegriff

Vier Phasen Entstehungsmodell

- Primäre Fehleinschätzung
- Fortsetzen des Fehlverhaltens
- Verdrängung/Außenprojektion/Betreuungsverweigerung
- Gewöhnung

Fünf Säulen Hilfsmodell

- Ambulante/Aufsuchende Arbeit
- Beratung
- Betreuung
- Unterbringung
- Wohnversorgung

Angebote der Wiener Wohnungslosenhilfe

- Ambulante Angebote
- Nachtquartiere
- Übergangswohnhäuser (mit/ohne spezifischer Widmung)
- Dauerwohnhäuser
- Betreutes Wohnen in Wohnungen

Stufenplan der WWH

- „Best Practices“
- Prävention
- Begleitende Maßnahmen
- Betreutes Wohnen
- Adäquate Dauerwohnformen
- Durchlaufen der Wohnmodelle der WWH?

AUSBLICK

- **Veränderungen in der WWH**
- **Anforderungen an den PSD**
- **Forschungsprojekte**

Veränderungen der WWH

- Heuer vier neue Dauerwohnheime mit hoher Bewohnerzahl
- SOBWO damit abgeschlossen
- Bessere Differenzierung Richtung ZiWo?
- Ausweitung der Notquartiere, Haus Hermine?
- ARGE Projekt nach Modell „Hotel plus“ aus Köln?

Anforderungen an den PSD

- Quantitative Ausweitung der Liaisondienste
- Departementgründung zur zentralen Steuerung
- Ausweitung der Vernetzungsarbeit PSD-WWH
- Projektmitarbeit bei Neugründungen, insbesondere bei psychiatrisch dominierten Häusern

Forschungsprojekte

- Evaluation der Wohnrechtsverlustmasterthesis mit größerer Datenmenge, respektive epidemiologischer Daten im Rahmen eines PhD
- Zugang von psychisch Kranken in Obdachloseneinrichtungen zur Pflege, MSc
- Korrelation von psychiatrischen Störungsbildern bei Obdachlosen mit sozialen Eckdaten, MSc
- Mag. Doris Aigner, DSA Gruft, Dissertation

***Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!***

PSYCHOSOZIALE
DIENSTE ■ WIEN

Sozialpsychiatrisches Ambulatorium Ottakring
1160 Wien, Hasnerstraße 27

 408 25 84

 spa16@psd-wien.at

www.psd-wien.at